

Tandem-Vermittlung am Sprachenzentrum des Internationalen Studien- und Sprachenkollegs (ISSK)

Dr. Angela Wahner (Internationales Studien- und Sprachenkolleg/ Sprachenzentrum)

Ein direkter Kontakt mit Muttersprachlern ist neben dem systematischen Erwerb von Fremdsprachenkenntnissen für die meisten Studierenden aus Studien- und Berufsgründen wichtig, um ihre sprachliche und interkulturelle Kompetenz weiterentwickeln zu können. Dies gilt sowohl für deutschsprachige als auch für ausländische Studierende, denen aber oft der Austausch mit deutschsprachigen Kommilitonen und Kommilitoninnen fehlt; dieser ist aber notwendig, um sich sprachlich und fachlich schnell an der Universität integrieren zu können.

Vor diesem Hintergrund will das Projekt „Tandemvermittlung am Sprachenzentrum des ISSK“ die Begegnung deutscher und ausländischer Studierender der JGU in Face-to-Face-Sprach Tandems ermöglichen, damit sie selbstbestimmt ihre aktive kommunikative und interkulturelle Kompetenz weiterentwickeln können. Zugleich soll das Projekt zu einer stärkeren Individualisierung des Spracherwerbs beitragen und das zielorientierte, autonome Lernen der Studierenden fördern. Die Lernform der Face-to-Face-Tandems wird daher durch mehrere didaktisch orientierte Präsenzveranstaltungen und Beratungen zum Fremdsprachenlernen in Tandems begleitet.

Die Vermittlung der Tandems wird datenbankgestützt auf der Basis von Fragebogendaten erfolgen. Die Entwicklung dieser Datenbank sowie die Schaffung der technischen Voraussetzungen für eine Online-Präsentation der Lernmaterialien sind weitere Projektziele.